

*Ehre sei dem Vater
durch den Sohn
im Heiligen Geist,
der das All erfüllt!*
Primizspruch 1955



Zum Tode von

Pfarrer em. Viktor Roeloffs

In den frühen Morgenstunden verstarb am vergangenem Montag im Alter von fast 89 Jahren Pfarrer em. Viktor Roeloffs. Seit 10 Jahren lebte er in unserer St. Viktor Gemeinde in Xanten. Vielen war er bekannt, da er rege am Geschehen unserer Propsteigemeinde teilnahm und sich besonders der St. Victor Schützenbruderschaft und der Pfarr-caritas verbunden fühlte. 1928 in Sonsbeck geboren trug er den Namen unseres Pfarrpatrons, des Hl. Viktor, den er verehrte und dessen Lebensgeschichte als Soldat und Märtyrer der thebäischen Legion ihn sehr interessierte. 1955 wurde er in der Lamberti-Kirche zu Münster durch Bischof Dr. Michael Keller zum Priester geweiht. Nach verschiedenen Stellen als Kaplan und der Tätigkeit als Berufsschulpfarrer kam er 1970 als Propst nach Kleve, wo er 23 Jahre lang u.a. auch als Kreisdechant tätig war. Nach weiteren Jahren im kirchlichen Dienst in Wachten-donk und Moers, zog er 2007 nach Xanten. Bis vor wenigen Monaten wirkte er in der Pfarrei St. Ulrich Alpen mit, wobei der Schwerpunkt seines Tuns die Gottesdienste in Veen und Bönninghardt betraf. Alle, die ihn kannten, schätzten Viktor Roeloffs als einen freundlichen Mitmenschen, als engagierten, einfühlsamen Priester und als klugen Theologen, der mit „beiden Beinen im Leben“ stand. Die Verehrung des Seligen Karl Leisner und das Gedenken an andere „Niederrheinische Glaubenszeugen“ wie Wilhelm Frede oder Johannes M. Verweyen waren ihm ein besonderes Anliegen. Das Pontificalrequiem für den verstorbenen Propst Roeloffs feiert Weihbischof Rolf Lohmann am Montag, dem 25. September, um 9.30 Uhr, in der Stifts- und Propsteikirche St. Mariä Himmelfahrt Kleve. Anschließend findet die Beisetzung auf dem Klever Friedhof statt.

„Herr, gib ihm die ewige Ruhe!“

Klaus Wittke, Propst